



Medienmitteilung

VGGSH unter neuer Leitung

An der auf den 2. Juli verschobenen Frühjahresversammlung erhielt der Verband der Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten des Kantons Schaffhausen VGGSH einen neuen Präsidenten. Der scheidende Präsident wurde gebührend verabschiedet.

«30 Jahre sind genug», sagte der Verbandspräsident Hansruedi Schuler, Gemeindepräsident von Beringen, anfangs Jahr in einer Medienmitteilung und kündigte seinen Rücktritt als Gemeindepräsident an. Dies bedeutete auch, dass er die Führung des VGGSH per Frühjahresversammlung abgeben wollte. Die Corona-Pandemie machte ihm einen Strich durch die Rechnung und so musste/durfte er noch etwas länger amten.

Der Vizepräsident Philippe Brühlmann dankte Hansruedi Schuler für sein grosses Engagement mit einer kurzen Präsentation. Die in einer Folie gezeigte Aussage «lasst mich durch, ich will aufs Sofa» gilt wohl kaum für den scheidenden Präsidenten, stehen doch schon neue Herausforderungen bereit. Die Mitglieder dankten Hansruedi Schuler für die 8-jährige Tätigkeit für die Schaffhauser Gemeindepräsidentinnen-/präsidenten mit einem kräftigen Applaus und überreichten ihm zum Abschied ein Präsent. Der VGGSH hofft, dass er trotz anstehender Projekte, Zeit für ein gutes Buch und ein Glas Wein findet.

Bestätigung des Vorstandes

Eigentlich standen Wahlen für die Amtsperiode 2020 – 2021 an. Da aber mit Ende der Legislatur verschiedene Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten, unter anderem auch Vorstandsmitglieder, zurücktreten, wurde der neue Vorstand nur für das Jahr 2020 gewählt. So setzt sich der Vorstand des VGGSH noch bis Ende Jahr aus der Gemeindepräsidentin von Lohn, Vreni Wipf, den Stadtpräsidenten von Schaffhausen, Peter Neukomm, und Stein am Rhein, Sönke Bandixen sowie den Gemeindepräsidenten von Lönnigen, Fredy Kaufmann, und Thayngen, Philippe Brühlmann, zusammen. An der kommenden Herbstversammlung soll dann der Vorstand per 1. Januar 2021 neu besetzt werden.

Geschäftsstelle: Heidi Fuchs – Dorfstrasse 15 – 8243 Altdorf SH
Tel. 079 484 64 38 – info@gemeinden.sh – www.gemeinden.sh

Präsident: Hansruedi Schuler – Gemeindeverwaltung – Zelgstrasse 8 – 8222 Beringen
Tel. 052 687 24 24 – gemeindepraesident@beringen.ch



Neuer Präsident kommt aus Löhningen

Mit grossem Applaus wurde Fredy Kaufmann, Gemeindepräsident von Löhningen, zum neuen Verbandspräsidenten gewählt. Da er seit der Gründung des Verbandes im Vorstand tätig ist, kennt er die Belange des VGGSH genaustens und ist im Kanton aber auch schweizweit gut vernetzt. Mit seiner Wahl kann die Kontinuität in der Verbandsarbeit aber auch in den anstehenden schwierigen Projekten gewährleistet werden.

Der Jahresbericht des scheidenden Präsidenten zeigte die vielseitige Tätigkeit des Verbandes auf. So gehören unter anderem die Prüfung diverser Vernehmlassungen ebenso wie die Mitarbeit in Projekten und Kommissionen zu den Aufgaben. «Die Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden, die vom Verband angeregt wurde, erwies sich als ein schwieriges Projekt und zieht sich länger dahin als gewünscht», stellte Hansruedi Schuler in seinen Ausführungen fest.

Aussicht

Bereits beginnen die Planungen für die im kommenden Jahr stattfindenden Behördenseminare. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Justiz und Gemeinden werden die neuen Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten sowie Gemeinderätinnen und -räte auf ihr neues Amt vorbereitet werden. Schuler lädt aber auch alle «alten Hasen» zu diesen Schulungen ein.

Am Ende der jeweiligen Legislatur gehen die Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten auf Reise. Geplant war dieser Ausflug auf Mitte Juni. Aber wie viele andere Anlässe, musste auch dieser Ausflug abgesagt werden. «Wir holen ihn nach und bleiben in der Region, damit wir die heimische Wirtschaft unterstützen können», verspricht der scheidende Präsident.

Trinkwasser und Projekt Kammgarn

Dr. Kurt Seiler, Leiter des Interkantonalen Labors, informierte die Mitglieder über die Qualität des Trinkwassers im Kanton Schaffhausen und die neuen Herausforderungen betreffend Chlorothalonil. Zum Auftrag der Gemeinden gehört auch eine gute Kommunikation über die Qualität des Gemeindefränkwassers, damit nicht unnötige Unsicherheit bei der Bevölkerung aufkommen kann. Denn nicht selten kommt es vor, dass durch überhastete Schlagzeilen ein falscher Eindruck über die Qualität des Trinkwassers erweckt wird.

Über die Entwicklung des Kammgarnareals, verbunden mit dem Umzug der Pädagogischen Hochschule, informierten aus der Sicht des Kantons Regierungsrat Marin Kessler und aus der Sicht der Stadt Schaffhausen Stadtpräsident Peter Neukomm. Diese Vorlage

Geschäftsstelle: Heidi Fuchs – Dorfstrasse 15 – 8243 Altdorf SH
Tel. 079 484 64 38 – info@gemeinden.sh – www.gemeinden.sh

Präsident: Hansruedi Schuler – Gemeindeverwaltung – Zelgstrasse 8 – 8222 Beringen
Tel. 052 687 24 24 – gemeindepraesident@beringen.ch



kommt am 30. August vors Volk und ist für den Kanton wie auch die Stadt eine wichtige Vorlage.

VGGSH
Verband der Schaffhauser
Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten

Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Altdorf, 6. Juli 2020

VGGSH
Heidi Fuchs, Geschäftsstelle
079 484 64 38

Geschäftsstelle: Heidi Fuchs – Dorfstrasse 15 – 8243 Altdorf SH
Tel. 079 484 64 38 – info@gemeinden.sh – www.gemeinden.sh

Präsident: Hansruedi Schuler – Gemeindeverwaltung – Zelgstrasse 8 – 8222 Beringen
Tel. 052 687 24 24 – gemeindepraesident@beringen.ch